

Ergebnisniederschrift

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (NGA-HFA/XI-005/2024)
des Zweckverbandes „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg“**

**am 14.05.2024, 17:36 Uhr bis 18:03 Uhr,
Sitzungszimmer Kasino, Raum 2010 C (hinterer Teil des Casinos),
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt**

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Bericht des Vorsitzenden des Verbandsvorstandes
1.1.	Aufstellung Jahresabschluss 2023 Vorlage: 0029-2024/NGA
1.2.	Aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2024 Vorlage: 0030-2024/NGA
1.3.	Feststellung Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 Vorlage: 0031-2024/NGA
2.	Vorbereitung der Sitzung der Verbandsversammlung am 21.05.2024
2.1.	Nachtragshaushaltssatzung 2024 Vorlage: 0032-2024/NGA
3.	Mitteilungen und Anfragen
4.	Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden

Anwesende	
Vorsitzende/r	
Herr Harald Feick	
Verbandsvorstand	
Herr Bürgermeister Frank Haus	
Herr Bürgermeister Carsten Helfmann	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Mitglieder	
Frau Maria Jansen	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	Vertreter für Frau Lange, Claudia
Frau Annegret Weding	
Verwaltung	
Herr Steffen Petry	
Herr Andreas Rinnenbach	

Abwesende	
Verbandsvorstand	
Herr Bürgermeister Manuel Feick	
Herr Bürgermeister René Kirch	
Herr Bürgermeister Jörg Lautenschläger	
Herr Bürgermeister Ralf Möller	
Mitglieder	
Frau Bürgermeisterin Claudia Lange	
Herr Michael Thuleweit	

Herr Vorsitzender Feick stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
3. **Herr Vorsitzender Feick** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 4. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Steffen Petry.

Protokoll des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Vorsitzenden des Verbandsvorstandes**

Beschluss:

Herr Vorsitzender Feick übergibt das Wort an **Herrn Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas** sowie an **Herrn Rinnenbach** von der NGA-Verbandsgeschäftsstelle.

Herr Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas berichtet über folgende laufende Projekte in Trägerschaft des Zweckverbandes NGA-Netz Darmstadt-Dieburg:

NGA-Projekt: Weißer Fleckenausbau im NGA-Verbandsgebiet:

Herr Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas informiert, dass der Projektzeitraum des „weißen Fleckenausbaus“ zum 31.12.2023 endete.

Rückblickend berichtet er, dass seit Anfang 2021 die sog. weißen Flecken (=Adresspunkte unter 30 Mbit/s Bandbreite) und auch alle Schulstandorte im Landkreis mit einer Glasfaserinfrastruktur ausgebaut wurden. Der Ausbau konnte im Dezember 2023 abgeschlossen werden. Für die rund 1.000 Adresspunkte gilt, dass für diese Adressen ab Anfang 2024 gigabitfähige Bandbreiten buchbar sind.

Das Projekt umfasst ein Volumen in Höhe von 24.806.032,93 Euro. Dieser Betrag wurde zu 50% aus Bundesmitteln, zu 40% aus Mitteln des Landes Hessen und zu 10% durch den Zweckverband NGA-Netz finanziert. Bezüglich der Situation des sog. Sicherheitseinbehalts von 10% der Bundesfördermittel wird auf den Nachtragshaushaltsplan verwiesen.

Es wird informiert, dass für die NGA-Verbandsgeschäftsstelle die Phase der Erstellung des Verwendungsnachweises begonnen hat. Hier wird auch der Auftragnehmer, die Fa. PEB, mitwirken. Es wird zuvorderst darum gehen, die Daten (GIS-Daten, Fotodokumentation, Plandokumentation, Einhaltung des Materialkonzeptes des Bundes, u. a. m.) aufzubereiten und den Fördermittelgebern vorzulegen.

Auf Nachfrage von **Herrn Verbandsvorstandsmitglied Helfmann** wird informiert, dass die Entega Medianet bzw. Entega Plus in Kürze alle betreffenden Haushalte der ausgebauten weißen Adresspunkte anschreibt und auf die Möglichkeit der Buchung hinweisen wird.

Herr Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas informiert, dass im Rahmen der NGA-Verbandsversammlung am 21.05.2024 der Auftragnehmer, die PEB Breitband GmbH & Co. KG über die Projektfertigstellung informieren wird. Zudem wird das Unternehmen für Fragen aus den NGA-Gremien zur Verfügung stehen.

NGA-Projekt: Ausbau von nicht versorgten „hell-grauen Adressen“ im NGA-Verbandsgebiet:

Herr Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas informiert, dass der hell-graue Fleckenausbau noch im Jahr 2023 beauftragt wurde.

Das Projekt umfasst ein Volumen in Höhe von 4.194,769,37 Euro. Dieser Betrag wird zu 50% aus ELER-Mitteln, zu 40% aus Mitteln des Landes Hessen und zu 10 % durch den Zweckverband NGA-Netz finanziert. Der Projektzeitraum endet – nach aktueller Planung – am 31.12.2024.

Es werden damit Adressen in den Kommunen Eppertshausen, Schaafheim, Modautal, Fischbachtal, Mühlital und Groß-Bieberau mit einer Glasfaserinfrastruktur versorgt. Der Ausbau umfasst rund 150 Adressen. Es sind Adressen, die nicht eigenwirtschaftlich durch den abgeschlossenen Eigenausbau der Deutschen Glasfaser ausgebaut werden. Dieses Ausbauprojekt wird in den 6 Kommunen einen weiteren Schritt hin zum 100%-Ausbau bringen.

Herr Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas informiert weiter, dass der offizielle Ausbaustart des Projektes am Freitag, 26. April 2024, um 14:30 Uhr in Modautal-Ernsthofen, an der Baustelle der neuen Feuerwehrrache Modautal-Nord stattgefunden hat.

Hierzu waren alle NGA-Gremienmitglieder eingeladen. Einige NGA-Gremienmitglieder waren vor Ort. Zudem waren auch Vertretungen der beiden Fördermittelgeber ELER und das Land Hessen anwesend.

NGA-Projekt: Grauer Flecken Ausbau für alle NGA-Verbandsangehörigen Kommunen = letzte Ausbaustufe für den 100% Ausbau

Herr Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas informiert, dass sich der NGA-Zweckverband im Herbst/Winter 2023 beim Bund und beim Land Hessen erfolgreich um weitere Fördermittel für den grauen Fleckenausbau in allen NGA-Kommunen bemüht hat.

Im Rahmen einer öffentlichen Markterkundung vom Sommer 2023 konnten alle bereits erfolgten Eigenausbauten und die beabsichtigten Eigenausbauten ermittelt werden.

Nach einer Auswertung des TÜV Rheinland konnten mehr als 2.300 Adresspunkte ermittelt werden für die kein eigenwirtschaftlicher Ausbau kommen wird. Die Adressen sind in allen 19 verbandsangehörigen Kommunen vorhanden. Auch in den 6 Kommunen, die bereits einen hellgrauen Ausbau erhalten (hellgraue Adressen = unter 100 Mbit/s) wurden einige Adressen identifiziert.

Auf Basis einer Erstkalkulation durch den TÜV Rheinland wurde ein Projektvolumen für den Ausbau der rund 2.300 Adressen in Höhe von 46 Mio. € angenommen. Dies ist ein maximaler Wert ohne Einbeziehung von bereits vorhandenen Tiefbauinfrastrukturen.

Erst in einem Vergabeverfahren kann ermittelt werden, inwieweit ein TKU vorhandene Infrastrukturen mit einbringt. Der Projektzeitraum wird für 2025 bis 2027, also 3 Jahre angenommen.

Bereits Ende November 2023 erreichte den Zweckverband eine Förderzusage des Bundes das Projektvorhaben mit 50% und bis zu 23 Mio. € zu finanzieren. Auch das Land Hessen hat eine Zusage einer 40%-Förderung mit bis zu 18,4 Mio. € erklärt.

Die offizielle Übergabe des Fördermittelbescheids erfolgte am 26. Januar 2024 im Landratsamt Dieburg. Hierzu waren alle Mitglieder der NGA-Gremien eingeladen worden.

Es wird informiert, dass für das Projekt eine 10% Kofinanzierung des NGA Zweckverbandes erforderlich ist. Die Kofinanzierung wird auf die Projektjahre 2025, 2026, 2027 verteilt werden.

Herr Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas informiert, dass die vorbereitenden Arbeiten der Ausschreibung schon gestartet sind. Die vorbereitende Sicherstellung der 10% Kofinanzierung durch den NGA-Zweckverband wird im vorgelegten NGA-Nachtragshaushalt 2024 abgebildet. Darin wird das Projekt zusätzlich beschrieben.

Gemeinsam mit den zu erwartenden eigenwirtschaftlichen Abschluss der Ausbauten der Telekommunikationsanbieter und dem Projektvorhaben Ausbau der Grauen Flecken wäre der Glasfaserinfrastrukturausbau im NGA-Verbandsgebiet final abgeschlossen. Der 100% Ausbau aller Adressen für eine Gigabitversorgung wäre erreicht.

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 0029-2024/NGA

Aktenzeichen:

Betreff: **Aufstellung Jahresabschluss 2023**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Vorstand stellt den Jahresabschluss 2023, bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung, wie folgt auf:

1. Vermögensrechnung in Aktiva und Passiva mit 24.934.892,27 Euro.
2. Ergebnisrechnung im ordentlichen Ergebnis mit einem Fehlbetrag von 7.150,91 Euro und im außerordentlichen Ergebnis ausgeglichen mit 0,00 Euro (Gesamtergebnis: -7.150,91 Euro).
3. Finanzrechnung mit einer Veränderung des Zahlungsmittelbestandes im Haushaltsjahr von -1.131.726,31 Euro.
4. In das Jahr 2024 werden gem. § 21 GemHVO Ermächtigungen in Höhe von 5.500,00 Euro (Ergebnishaushalt) bzw. 1.693.967,07 Euro (Finanzhaushalt) übertragen.

Beschluss zu TOP 1.2.

Vorlage-Nr.: 0030-2024/NGA

Aktenzeichen:

Betreff: **Aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2024**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 20.12.2023 zur Genehmigung der Haushaltssatzung 2024 wird gemäß § 7 Abs. 2 KGG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 HGO zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Beschluss zu TOP 1.3.

Vorlage-Nr.: 0031-2024/NGA

Aktenzeichen:

Betreff: **Feststellung Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

1. Der Vorstandsvorstand stellt den Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 gemäß § 18 Abs. 1 KGG in Verbindung mit § 97 Abs. 1 HGO fest.

Der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung beinhaltet folgende geänderte Festsetzungen:

- a) Die Erhöhung der Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt von 1.646.128 Euro auf 1.702.541 Euro.
 - b) Die Erhöhung des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 18.000.000 Euro um 28.000.000 Euro auf 46.000.000 Euro.
 - c) Die Erhöhung des Höchstbetrages für Liquiditätskredite in Höhe von 2.600.000 Euro um 2.674.269 Euro auf 5.274.269 Euro.
 - d) Die Erhöhung der Verbandsumlage von 104.000 Euro um 81.700 Euro auf 185.700 Euro.
2. Der festgestellte Entwurf wird der Versammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Sitzung der Verbandsversammlung am 21.05.2024**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 0032-2024/NGA

Aktenzeichen:

Betreff: **Nachtragshaushaltssatzung 2024**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

Der vom Vorstand festgestellte Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 (**0031-2024/NGA**) wird wie folgt beschlossen:

§ 1

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
im Ergebnishaushalt				
im ordentlichen Ergebnis				
die Erträge	81.700	25.287	1.646.128	1.702.541
die Aufwendungen	81.700	25.287	1.646.128	1.702.541
der Saldo			0	0
im außerordentl. Ergebnis				
die Erträge	0	0	0	0
die Aufwendungen	0	0	0	0
der Saldo	0	0	0	0
im Finanzhaushalt				
aus laufender Verwaltungstätigkeit				
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0
aus Investitionstätigkeit				
die Einzahlungen	0	0	2.600.000	2.600.000
die Auszahlungen	0	0	2.600.000	2.600.000
der Saldo	0	0	0	0
aus Finanzierungstätigkeit				
die Einzahlungen	0	0	0	0

die Auszahlungen	0	0	0	0
der Saldo	0	0	0	0

Der Ergebnishaushalt ist ausgeglichen. EUR aus. Der Finanzhaushalt ist ausgeglichen.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 18.000.000,00 EUR um 28.000.000,00 EUR erhöht und damit auf 46.000.000,00 EUR neu festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 2.600.000 EUR um 2.674.269 EUR erhöht und damit auf 5.274.269 EUR neu festgesetzt.

§ 5

Die Anteile an der Verbandsumlage werden nicht geändert. Es ergeben sich folgende **neue** Festsetzungen (Umlagebeträge in €):

Kommune	Anteil	bisher	erhöht um	auf nunmehr
Stadt Babenhausen	6,31%	6.562,40	5.155,27	11.717,67
Stadt Dieburg	4,52%	4.700,80	3.692,84	8.393,64
Gemeinde Eppertshausen	1,77%	1.840,80	1.446,09	3.286,89
Gemeinde Erzhausen	1,85%	1.924,00	1.511,45	3.435,45
Gemeinde Fischbachtal	1,93%	2.007,20	1.576,81	3.584,01
Stadt Griesheim	6,17%	6.416,80	5.040,89	11.457,69
Stadt Groß-Bieberau	1,56%	1.622,40	1.274,52	2.896,92
Stadt Groß-Umstadt	9,08%	9.443,20	7.418,36	16.861,56
Gemeinde Groß-Zimmern	3,67%	3.816,80	2.998,39	6.815,19
Gemeinde Messel	1,15%	1.196,00	939,55	2.135,55
Gemeinde Modautal	4,95%	5.148,00	4.044,15	9.192,15
Gemeinde Mühlthal	5,54%	5.761,60	4.526,18	10.287,78
Stadt Ober-Ramstadt	6,17%	6.416,80	5.040,89	11.457,69
Gemeinde Otzberg	3,73%	3.879,20	3.047,41	6.926,61
Stadt Pfungstadt	7,46%	7.758,40	6.094,82	13.853,22
Stadt Reinheim	5,80%	6.032,00	4.738,60	10.770,60
Gemeinde Roßdorf	4,07%	4.232,80	3.325,19	7.557,99
Gemeinde Schaafheim	3,79%	3.941,60	3.096,43	7.038,03

Stadt Weiterstadt	6,98%	7.259,20	5.702,66	12.961,86
Landkreis Darmstadt-Dieburg	13,50%	14.040,00 EUR	11.029,50	25.069,50
Summe:	100,00%	104.000,00	81.700,00	185.700,00

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Ein Stellenplan wurde nicht beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW/UWG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
SKB	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Herr Verbandsvorstandsvorsitzender Schellhaas und **Herr Rinnenbach** teilen mit, dass im Anschluss an die Sitzung der Verbandsversammlung am 21.05.2024 die Mitglieder auf einen kleinen Imbiss sowie zu einem gegenseitigen Austausch auf Einladung des Verbandsvorstands eingeladen sind.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden**

Beschluss:

Herr Vorsitzender Feick stellt fest, dass für die Wahl zur stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses **Frau Maria Jansen** (SPD) durch die Fraktion der SPD vorgeschlagen wurde und keine weiteren Wahlvorschläge vorliegen.

Er stellt das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, dass die Wahl per Akklamation erfolgen kann.

Wahl:

Nach durchgeführter Wahl stellt **Herr Vorsitzender Feick** folgendes Ergebnis fest:

Abgegebene Stimmen:	4 Stimmen
ungültige Stimmen	0 Stimmen
gültige Stimmen	4 Stimmen
Es sind entfallen auf	
a) Jansen, Maria	4 Stimmen
b) Nein	0 Stimmen
c) Enthaltung	0 Stimmen

Herr Vorsitzender Feick stellt fest, dass **Frau Jansen** damit zur stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses gewählt ist und die Annahme der Wahl erklärt hat.

Herr Vorsitzender Feick schließt die Sitzung um 18:03 Uhr.

- - -
Ende der Niederschrift
- - -

Darmstadt, den 21. Mai 2024

Für die Ausfertigung

gez. Harald Feick
Harald Feick
Vorsitzender

gez. Steffen Petry
Steffen Petry
Schriftführer